

Prof. Dr. Siegfried Zseby

Wirtschaftsmathematik - Teil 3 - Analysis

Kapitelübersicht

Im Gegensatz zur Linearen Algebra werden in der Analysis **nichtlineare** Funktionen untersucht. Für die Ökonomie ist insbesondere die Optimierung solcher Funktionen von großer Bedeutung. Ein wesentliches Hilfsmittel dazu ist die Differentialrechnung.

Kapitel 1 - Einführungsbeispiel: Die optimale Currywurst

Kapitel 2 - Funktionen

Kapitel 3 - Differentialrechnung

Kapitel 4 - Optimierung

Kapitel 1 - Einführungsbeispiel: Die optimale Currywurst

Inhaltsübersicht zum Kapitel 1

Im Einführungsbeispiel werden die Aufgaben, die für mathematische Modelle in der Ökonomie typisch sind, nacheinander behandelt.

- 1.1 Die Aufgabe
- 2.2 Lösung
 - 2.2.0 (A0) Ermittlung der Parameter
 - 2.2.1 (A1) Ausrechnen vorwärts (Enumeration)
 - 2.2.2 (A2) Ausrechnen rückwärts (Zielsuche)
 - 2.2.3 (A3) Die Umkehrfunktion (Inversion)
 - 2.2.4 (A4) Optimierung

1.1 Die Aufgabe

Für den Zusammenhang zwischen dem Preis p einer Ware und der abgesetzten Menge x wird in dem interessierenden Bereich ein linearer Zusammenhang vorausgesetzt:

$$x = a \cdot p + b \quad (a < 0)$$

Für ein Zahlenbeispiel zur Bestimmung der Parameter x_0 und c nehmen wir an, dass sich zum Preis $p = 1,25$ € täglich 100 Currywürste und zum Preis $p = 1,50$ € täglich nur 80 Currywürste verkaufen lassen. Der Einkaufspreis wird mit $k = 0,10$ € angesetzt.

- (A0) Ermitteln Sie die **Parameter** a und b .
- (A1) Ermitteln Sie für einen Preis $p = 0,75$ € den Absatz x , den Umsatz $U = p \cdot x$, die Kosten $K = k \cdot x$, und den Gewinn $G = U - K$.
- (A2) Berechnen Sie diejenigen Preise, für die
 - (a) der Absatz $x = 150$ erzielt wird
 - (b) der Gewinn Null wird.
- (A3) Berechnen Sie diejenigen Preise, für die
 - (a) der Absatz x erzielt wird
 - (b) der Gewinn G wird.
- (A4) Berechnen Sie denjenigen **Preis, für den der Gewinn maximal wird** und die zugehörigen Werte für Absatz, Umsatz, Kosten und Gewinn.

1.2 Lösung

1.2.0 (A0) Ermittlung der Parameter

$$a p + b = x$$

$$a \cdot 1,25 + b = 100 \quad (1)$$

$$a \cdot 1,50 + b = 80 \quad (2)$$

$$(1) - (2):$$

$$- 0,25 a = 20$$

$$\mathbf{a = - 80}$$

$$(2): \mathbf{b = 200}$$

$$\mathbf{x = - 80 p + 200}$$

1.2.1 (A1) Ausrechnen vorwärts (Enumeration)

$$\mathbf{\text{Preis: } p = 0,75}$$

$$\text{Absatz: } x = 200 - 80 p = 140$$

$$\text{Umsatz: } U = p x = 105$$

$$\text{Kosten: } K = k x = 14$$

$$\mathbf{\text{Gewinn: } G = U - K}$$

$$= (p - k) x = (p - k) (a p + b)$$

$$= a p^2 + (b - ka) p - k b$$

$$\mathbf{= 91}$$

1.2.2 (A2) Ausrechnen rückwärts (Zielsuche)

$$(a) \mathbf{x = 150}$$

$$200 - 80 p = 150$$

$$80 p = 50$$

$$\mathbf{p = 0,625}$$

$$(b) \mathbf{G = 0}$$

$$(p - k) (a p + b) = 0$$

$$(p - 0,10) (- 80 p + 200) = 0$$

$$\mathbf{p = 0,10 \text{ oder } p = 2,50}$$

1.2.3 (A3) Die Umkehrfunktion (Inversion)

$$(a) 200 - 80 p = x$$

$$80 p = - x + 200$$

$$\mathbf{p = - 0.0125 x + 2,50}$$

$$(b) a p^2 + (b - ka) p - k b = G$$

$$- 80 p^2 + (200 + 0.10 \cdot 80) p - 0,10 \cdot 200 = G$$

$$- 80 p^2 + 208 p - 20 - G = 0$$

$$p^2 - 2,60 p + (0,25 + 0,0125 G) = 0$$

$$p_{1,2} = 1,30 \pm \sqrt{1,30^2 - (0,25 + 0,0125 G)}$$

$$p_{1,2} = 1,30 \pm \sqrt{1,44 - 0,0125 G}$$

1.2.4 (A4) Optimierung

Den optimalen Preis erhält man durch Nullsetzen der Ableitung:

$$G = a p^2 + (b - k a) p - k b$$

$$G' = 2 a p + (b - k a)$$

$$= - 160 p + 208 = 0$$

$$p = 1,30$$

und den zugehörigen maximalen Gewinn durch Einsetzen in die Gewinnfunktion:

$$G = (p - k) (a p + b)$$

$$= (1,30 - 0,10) (- 80 \cdot 1,30 + 200)$$

$$= 115,20$$

Den optimalen Preis erhält man auch (ohne Ableitung) durch die Bedingung, dass es bei der Inversion genau noch eine Lösung gibt:

$$p_{1,2} = 1,30 \pm \sqrt{1,30^2 - (0,25 + 0,0125 G)}$$

$$p = 1,30$$

$$1,44 - 0.0125 G = 0$$

$$G = 115,20$$

Zusatzaufgabe

Wie ändert sich die Lösung, wenn die Kostenfunktion um Fixkosten erweitert wird:

$$K = k x + k_0 ?$$

Lösung: